



## Wanderung "Generation 60plus" September 2024

20.09.2024

Die Wanderung vom 17. September 2024, führte wieder einmal über den Berg ins Wallis. Ännet dem Lötschberg erwartete uns ein sonniger, milder Herbsttag. Ab Siders bis Leuk erstreckt sich der Naturpark Pfynd-Finges, welchen wir auf einem Teilstück durchqueren wollten.



Das Gebiet „Pfyndwald“ steht seit 1997 unter Schutz und ist im Nationalen Inventar „Erhaltens- und schützenswerter Landschaften“ aufgeführt. Der Pfyndwald ist der grösste zusammenhängende Föhrenwald der Alpen. Ebenso gilt der Park als Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung.

Gemütlich und guter Dinge genossen wir den abwechslungsreichen Weg. Während der Mittagspause beim Info-Zentrum war Zeit, miteinander sich über das eine oder andere auszutauschen.

Und schon ging's weiter dem Dorf Leuk zu, dem Ziel unserer Wanderung. Auch hier wieder gab's links und rechts des Wegs einiges zu entdecken. Plötzlich rief jemand „Achtung Wildschwein!“! Ui, ein kurzer Moment des Aufschreckens! Doch keine Angst! Im Naturpark werden schwarze Alpschweine, eine alte, robuste Rasse, gehalten. Auf einem dafür bestimmten Gebiet dürfen sich die Schweine frei bewegen und helfen so mit, die Natur zu „pflegen“.

In Leuk angekommen, reichte die Zeit, im schattigen Gärtli der örtlichen Bäckerei etwas zu trinken. Mit „Güete Tag wohl“ wurde wir freundlich empfangen und bedient.

Innen und Aussen von der Sonne erwärmt, traten wir ab Leuk über Visp die Heimreise an. Auf Wiedersehen und bis bis zum nächsten Mal!

*Bericht: Kathrin Habegger*

*Fotos: Trudi Bissegger*

*Bearbeitung: Brigitte Landmesser*



